

BESSIE SMITH

EMPRESS OF THE BLUES



*her Life
her Songs*

BESSIE SMITH

EMPRESS OF THE BLUES

Eine amerikanische Legende - mit Text von Armin Brunner

„Sie elektrisierte ihre Zuhörer durch die Kraft ihrer Persönlichkeit, und bei allen Menschen, die einmal mit ihrer Magie in Berührung kamen, blieb der Eindruck unauslöschlich erhalten.“ - So und ähnlich schwärmten die Biographen noch Jahre nach ihrem frühen Tod im Jahre 1937.

Auch ihre Musiker waren von ihrem hochexpressiven Gesang überwältigt und wurden nicht selten von ihr zu den brilliantesten Leistungen ihrer Karriere inspiriert. Dass sie in ihren besten Aufnahmen vom genialen Louis Armstrong auf der Trompete und anderen hochkarätigen afroamerikanischen Musikern begleitet wurde, trug zusätzlich zu ihrem „Heiligenschein“ bei.

Bessie Smith gilt als eine der bedeutendsten Vorläuferinnen des Jazz-Gesangs. Sie war Idol und Vorbild für Ella Fitzgerald, Billie Holiday, Mahalia Jackson, Nina Simone, Janis Joplin und viele mehr.

Dieser gesungene Blues Stil, der fesselnde Ausdruck und die einmaligen Phrasierungen der „Kaiserin des Blues“ aus den Zwanziger- und Dreissigerjahren haben auch den späteren instrumentalen Jazz stark geprägt. Das Zurückgehen zur Emotionalität und zu den musikalischen Ursprüngen dieses Musikstils ist die Leidenschaft von **Christina Jaccard** und **David Ruosch**. Die Stimmen aus der Vergangenheit dieses aussergewöhnlichen Lebens und dessen Hintergründe bringen **Graziella Rossi** und **Helmut Vogel** hautnah ins Hier und Jetzt.

Graziella Rossi, Sprecherin

www.graziellarossi.ch

Helmut Vogel, Sprecher

Christina Jaccard, Gesang

www.voicejaccard.ch

David Ruosch, Piano

